

9. Januar 2017 | 00.00 Uhr RP Online

## Hückeswagen

### Erstklassiger Irish Folk zum Jahresauftakt



Hückeswagen. Die Wuppertaler Iren "Fragile Matt" begeistern beim ersten Konzert des Jahres im Kultur-Haus Zach. Von Wolfgang Weitzdörfer

Es hat schon Tradition im Kultur-Haus Zach: Bereits zum fünften Mal waren Andrea Zielke, Katja Winterberg und David Hutchinson, alias "Fragile Matt", wie immer auch in diesem Jahr am ersten Samstag des jeweils neuen Jahres in der Schloss-Stadt zu Gast. Das Trio aus Irland respektive Wuppertal, "dem schillernden Juwel an der A46", wie es Power-Gitarren-Floh Andrea Zielke, Australierin mit Wohnsitz im Bergischen Land, so treffend wie charmant auf den Punkt brachte, hatte es sich einmal mehr zum Ziel gesetzt, jede Menge irische Lebensfreude ins Haus Zach zu bringen und wirkte mit seiner guten Laune derart ansteckend, dass man das Blitzeis draußen auf den Straßen für zwei Stunden vergessen und sich stattdessen Guinness in der Halbliterdose schmecken lassen konnte. Rund 60 Zuhörer ließen sich gerne auf die Grüne Insel entführen und klatschten bei fröhlichen Trinkliedern wie "The Irish Pub" oder "Fiddeldiday" begeistert mit.

Andrea Zielke war bestens aufgelegt, plapperte genauso wieselflink drauflos, wie sie die Akkorde auf ihrer Akustikgitarre anschlug und über die Bühne hopste. Der Solinger Ire David Hutchinson sang seine Lieder gutmütig-knurrig wie eh und je und spielte dazu die Bouzouki-Laute mit geradezu stoischer Gelassenheit. Und Katja Winterberg, die Dritte im Bunde, war der Ruhepol an der Bodhran-Trommel, kam nie aus dem Takt und lieferte ihren beiden Sidekicks den idealen Rhythmusteppich für Lieder wie "Goodbye Mrs. Durkin", zu dem erstmals auch im Publikum, hinter den Stuhlreihen, das Tanzbein geschwungen wurde.

Beim abwechslungsreichen Konzert des übermütigen Trios stand also ganz offensichtlich der Spaß im Vordergrund, sowohl auf als auch vor der Bühne. Das nahm dann bisweilen richtig ausufernde Dimensionen an. Wenn Andrea Zielke etwa einige Minuten erzählte, wie Katja Winterberg in Schottland das Trommeln erlernt hatte. Das mündete dann im flotten Song "Donald, Where's Your Trousers?", den das kleine Energiebündel kurzerhand in "Donald, wo sind deine Buxen?" umdichtete. Das war erstklassiges Seemannsgarn, das die kleine, sympathische Australierin da zusammenstrickte. All das herzliche Gequassel konnte indes über eines nicht hinwegtäuschen. Dass "Fragile Matt" nämlich vor allem erstklassigen Irish Folk zum Jahresauftakt präsentierten.